

Unser Programm für Landau 2024

Starke Wirtschaft

Eine starke und solide Wirtschaft ist die Grundlage für ein erfolgreiches Landau. Sie schafft Arbeitsplätze und trägt maßgeblich zu den städtischen Einnahmen und damit zum finanziellen Spielraum der Stadt bei. Dies betrifft sowohl die Unternehmen, die in den Gewerbegebieten Produkte herstellen und Dienstleistungen erbringen, als auch die Gastronomen und der Handel in der Landauer Innenstadt. Alle diese Unternehmen stehen heute vor großen Herausforderungen und schwierigen wirtschaftlichen Zeiten. Daher setzen wir uns gegen weitere Erhöhungen der Gewerbesteuer ein. Wir gehen sogar einen Schritt weiter und werden zukünftige Haushalte auch genau prüfen, ob sich Spielräume für eine Senkung der Gewerbesteuer ergeben.

Deshalb setzen wir freie Demokraten uns für die Schaffung von Gewerbeflächen ein und unterstützen die Ansiedlung neuer Unternehmen. Auch unterstützen wir innovative Unternehmen, wie beispielsweise die Lithiumgewinnung und den Ausbau erneuerbarer Energien. Wir begleiten dies zwar kritisch, aber auch chancenorientiert.

Gastronomie und Handel stehen heute vor großen Herausforderungen. Wir leben in einer sich verändernden Gesellschaft. Die Menschen kaufen heute anders ein als früher. Einkaufen in der Innenstadt ist heute „Erlebniskaufen“. Man flaniert, trifft sich und nimmt gastronomische Angebote wahr. Dazu braucht es attraktive und lebenswerte Innenstädte. Mit viel Stadtgrün, Cafés und Gastronomie, Kinderspielflächen, künstlerischen Angeboten wie Galerien und Events, die zum Verweilen einladen. Nicht mehr das Kaufen alleine steht im Fokus, es geht um Genuss und Erleben. Die Menschen suchen nach mehr Qualität in ihrer Freizeit. Der zunehmende Onlinehandel verändert das Kaufverhalten und die Geschäftswelt. Eine Einkaufsstraße mit einem Geschäft neben dem anderen ist nicht die Zukunft. Wir freie Demokraten wollen daher den Wandel aktiv begleiten. Eigentümer, deren Läden leer stehen, wollen wir gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung unterstützen, ein zukunftsfähiges Konzept für diese Immobilien zu entwickeln. Dies kann eine Umnutzung als Wohnraum sein, die Schaffung von Raum für Kultur, die Schaffung von Co-Working Spaces in denen Arbeitnehmer im Homeoffice und Selbstständige zusammenkommen oder auch die kurzfristige Nutzung saisonaler Anbieter oder Gründer/Start-Ups sein. Diese Maßnahmen schaffen auch eine für den Tourismus attraktive Innenstadt.

Um die Auswirkungen des immer stärkeren Onlinehandels zu mildern, wollen wir für Landau gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung, den stationären Händlern und innovativen Logistikunternehmen aus Landau ein Konzept entwickeln, das den Onlinehandel und den stationären Handel verbindet. Wir stellen uns eine Online-Plattform vor,

in der der Handel seine Produkte online anbieten kann und diese dann an gut erreichbaren Abhol-Stationen, z.B. am alten und am neuen Messplatz in Landau abgeholt werden können. So schaffen wir lokale Verbundenheit, Stärkung des stationären Handels und Optimierung von Verkehr.

Verkehr und Mobilität für alle

Ein effizientes und nachhaltiges Mobilitätssystem ist entscheidend für die Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt. Als FDP in Landau setzen wir uns für die Weiterentwicklung des Mobilitätskonzeptes zu einem integrierten Mobilitätskonzept ein, das die verschiedenen Verkehrsträger miteinander verbindet und die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer berücksichtigt. Wir wollen ausdrücklich keine autofreie Innenstadt, müssen aber Verkehr bezüglich Attraktivität, Klimawandel und "Seniorenmobilität" neu denken. Wir brauchen eine Beruhigung der Innenstadt und das bedeutet, dass wir alle Verkehrsbereiche neu denken müssen.

Öffentlicher Nahverkehr stärken: Ein gut ausgebautes und zuverlässiges öffentliches Verkehrsnetz trägt nicht nur zur Entlastung des Straßenverkehrs bei, sondern bietet auch eine nachhaltige Alternative zum Individualverkehr. In Landau haben wir hier schon sehr viel erreicht. Wir werden die Datenlage zur Nutzung des Stadtbussystemes verbessern, um mit diesen erhobenen Daten das System zu optimieren und an den richtigen Stellen nachzusteuern.

Parken neu denken: Die FDP fordert weiterhin ein modernes, digitales Parkleitsystem, damit die vorhandenen Parkplätze besser ausgelastet werden können und Autofahrer schneller und leichter einen Parkplatz finden. Zusätzlich fordern die freien Demokraten die Einbindung des neuen Messplatzes in das Parkleitsystem. Wir werden uns dort für ein Mobilitätshub einsetzen. Aus dem Süden anreisende Besucher sollen sehen, wie viele Parkplätze noch verfügbar sind und wann der nächste ticketfreie Bus in die Innenstadt fährt. Auch sollen Leihfahrräder hier eine Alternative zur Einfahrt in die Innenstadt darstellen.

Förderung des Fahrradverkehrs: Wir werden den Ausbau von Fahrradwegen und -infrastruktur weiter vorantreiben, um den Fahrradverkehr zu fördern und die Sicherheit von Radfahrern zu verbessern. Dies umfasst den Ausbau von Fahrradstraßen und die bessere Trennung von Rad- und Autorouten. Der Fahrradverkehr ist eine umweltfreundliche und gesunde Alternative zum motorisierten Verkehr und sollte daher aktiv gefördert werden. Allerdings setzen wir uns auch dafür ein, die geschaffenen Regelungen zu kontrollieren. Dazu gehört auch, dass die Fußgängerzone zu den definierten Zeiten den Fußgängern vorbehalten ist.

Verbesserung der Fußgängerfreundlichkeit: Wir werden Maßnahmen ergreifen, um die Fußgängerfreundlichkeit der Stadt zu verbessern, indem wir sichere Fußgängerüberwege und Gehwege schaffen. Dies ist insbesondere für ältere Menschen, Menschen mit Behinderung und Familien mit Kinderwagen oder Kleinkindern auf Fahrrädern ein wichtiger Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Verkehrsmanagement und -planung: Wir werden ein effektives Verkehrsmanagement und eine langfristige Verkehrsplanung einführen, um den Verkehr in unserer Stadt effizient zu steuern und Engpässe zu vermeiden. Dies umfasst die Nutzung moderner Verkehrstechnologien wie Park- und Verkehrsleitsysteme, intelligente Ampelsteuerung und Verkehrsflussanalysen, um den Verkehrsfluss zu optimieren und Staus zu reduzieren.

Berücksichtigung von Umweltaspekten: Wir werden bei der Entwicklung des Verkehrskonzepts Umweltaspekte berücksichtigen und Maßnahmen ergreifen, um die Umweltbelastung durch den Verkehr zu reduzieren. Dies beinhaltet die Förderung von Elektromobilität, den Ausbau von Ladestationen für Elektrofahrzeuge und die Umstellung des öffentlichen Verkehrs auf umweltfreundliche Antriebstechnologien. Auch setzen wir uns für eine stärkere Kontrolle der Nutzung von Lademöglichkeiten von Elektrofahrzeugen ein, um Missbrauch zu vermeiden und diese dem eigentlichen Nutzen zuzuführen.

Das begonnene und noch nicht in Gänze umgesetzte Mobilitätskonzept der Stadt Landau ist geeignet, das urbane Leben in der Innenstadt zu verbessern. Natürlich stressen die Veränderungen gerade viele Autofahrer, die ihre alten Routen nicht mehr nutzen können, aber die Zukunft bedeutet Veränderung. Neue Wege werden bald zur Gewohnheit.

Moderne Verwaltung

Eine moderne Verwaltung ist das Rückgrat einer effizienten und transparenten Stadtregierung. Als FDP setzen wir uns für eine Verwaltung ein, die den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger gerecht wird und gleichzeitig zeitgemäße Standards für Effizienz, Transparenz und Bürgerbeteiligung erfüllt.

Wir werden Maßnahmen ergreifen, um die Verwaltung weiter zu modernisieren und zu digitalisieren. Dies beinhaltet die Ausweitung digitaler Verwaltungsprozesse und Dienstleistungen, um Bürokratie abzubauen und den Zugang zu öffentlichen Leistungen zu erleichtern. Dabei wollen wir aber auch den persönlichen Zugang zur Verwaltung beibehalten und durch allgemeine Öffnungszeiten wieder ausbauen, um auch Menschen eine kompetente Anlaufstelle zu bieten, die Beratung benötigen oder für die digitale Angebote eine Hemmschwelle darstellen, wie bspw. ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Darüber hinaus werden wir uns für mehr Transparenz und Bürgernähe in der Verwaltung einsetzen. Dies bedeutet, dass Informationen über Entscheidungen, Ausgaben und politische Prozesse leicht zugänglich gemacht werden und die Bürgerinnen und Bürger aktiv in Entscheidungsprozesse eingebunden werden. Öffentliche Konsultationen, Bürgerforen und Online-Plattformen für Feedback und Vorschläge werden wichtige Instrumente sein, um die Bürgerbeteiligung zu stärken und das Vertrauen in die Verwaltung zu fördern.

Eine moderne Verwaltung bedeutet auch eine Verwaltung, die effizient und kosteneffektiv arbeitet. Wir werden uns für eine kontinuierliche Überprüfung und Optimierung von Verwaltungsprozessen einsetzen, um sicherzustellen, dass Ressourcen effektiv eingesetzt werden und Bürokratie auf ein Minimum reduziert wird.

Insgesamt streben wir eine Verwaltung an, die sich durch Offenheit, Effizienz und Bürgernähe auszeichnet und die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt stellt. Eine moderne Verwaltung ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg und die Attraktivität unserer Stadt, und wir werden uns dafür einsetzen, dass Landau eine Vorreiterrolle in diesem Bereich einnimmt. Dabei wollen wir auch moderne Technologien wie künstliche Intelligenz vorantreiben und die Chancen, aber auch die Risiken für den Einsatz in der Verwaltung prüfen.

Neben der Effizienz der Verwaltung nimmt für uns auch die Informationssicherheit einen wichtigen Stellenwert ein. Die Digitalisierung ist ein wichtiger Faktor für die Zugänglichkeit der Verwaltung, aber auch um wichtige Dienstleistungen der Verwaltung, wie beispielsweise die Beantragung von sozialer Unterstützung, zu erbringen. Damit ist Digitalpolitik gelebte Sozialpolitik. Ein Blick auf die anhaltenden Cyber-Angriffe auf Verwaltungen und die daraus resultierenden Folgen zeigt die Verletzlichkeit und damit auch den Handlungsbedarf. Wir freie Demokraten wollen daher die Informationssicherheit stärken und auch gemeinsam mit anderen Verwaltungen Konzepte zur Resilienz für den Ernstfall vorantreiben.

Bedarfsgerechte Wohnungspolitik

Wir Liberale setzen uns für eine bedarfsgerechte Wohnungspolitik ein. Wir wollen sowohl die Schaffung von Wohnraum fördern als auch den Erhalt von Wohnraum fördern. Neben der Nachverdichtung in der Innenstadt und in den Stadtdörfern begleiten wir auch Neubaugebiete und größere Bauprojekte positiv. Dabei werden wir aber auch die Einbindung von betroffenen Bürgern einfordern. Von uns initiierte Bürgergespräche zwischen dem Investor und betroffenen Bürgerinnen und Bürgern beim Bauprojekt in der Paul-von-Denis-Straße haben positive Ergebnisse und vor allem eine für beide Seiten gute Lösung gebracht. Dieses Vorgehen wollen wir als Blaupause für weitere Projekte heranziehen.

Grundsätzlich lehnen wir aber weiterhin die Zweckentfremdungssatzung ab. Sie löst das Wohnungsproblem nicht. Ein besserer Ansatz ist die Befähigung und die Unterstützung der Eigentümerinnen und Eigentümer bei der Wiederherstellung der Immobilien und der Entwicklung passender Konzepte. Dies wollen wir durch Maßnahmen wie einer Kampagne zur Ermittlung der Hindernisse bei der Wiederbereitstellung von nicht vermieteten Wohnraum, einem städtischen Handwerkerportal, welches den Eigentümerinnen und Eigentümer hilft passende Handwerker zu finden und Beratung durch die Verwaltung zur Erarbeitung tragfähiger Konzepte fördern.

Die Bereitstellung von sozial gefördertem Wohnungsbau sehen wir weiterhin als eine große Herausforderung. Dieser wollen wir begegnen, indem beispielsweise die Stadt als Mieter für solche Flächen auftritt. Dies schafft

Planungssicherheit bei der Entwicklung von Projekten. Zusätzlich wollen wir bei Konzeptvergaben einen deutlich stärkeren Fokus auf die Sozialquote legen. Positive Beispiele gab, dass auch Investoren dieses Problem verstanden haben und ihre Verantwortung für die Gesellschaft wahrnehmen konnten bei den letzten Vergaben im Wohnpark am Ebenberg beobachtet werden. Das Baufeld 11 in der Sieben-Pfeiffer-Allee weist beispielsweise 60% sozial geförderter Wohnraum aus.

Lebendiges Vereinsleben und Sport

Das Vereinsleben und der Sport sind essentielle Säulen unserer Gemeinschaft in Landau. Sie fördern nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern auch den sozialen Zusammenhalt und die persönliche Entwicklung unserer Bürgerinnen und Bürger. Als Liberale setzen wir uns entschieden für die Stärkung und Förderung des Vereinslebens und des Sports in unserer Stadt ein.

Wir werden die vielfältige Vereinslandschaft aktiv unterstützen, indem wir nach finanziellen Spielräumen suchen und wo möglich, Mittel bereitstellen, Beratungsleistungen anbieten und die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und der Stadtverwaltung fördern. Dies soll sicherstellen, dass Vereine die notwendige Unterstützung erhalten, um ihre wichtige Arbeit fortzusetzen und weiterzuentwickeln.

Zusätzlich werden wir in die Modernisierung und den Ausbau von Sportstätten investieren, um sicherzustellen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger Zugang zu hochwertigen Einrichtungen für verschiedene Sportarten haben. Dabei werden wir auch die Förderung des Breitensports intensivieren und Programme zur inklusiven Teilnahme am Sport vorantreiben.

Des Weiteren werden wir die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Unternehmen und Sportvereinen fördern, um Sportaktivitäten in den Schulalltag zu integrieren und die Vereinbarkeit von Sport und Beruf zu unterstützen. Durch diese Maßnahmen möchten wir das Vereinsleben und den Sport in Landau stärken und dazu beitragen, dass unsere Stadt eine lebendige und aktive Gemeinschaft bleibt, in der sich alle Bürgerinnen und Bürger zuhause fühlen und die Möglichkeit haben, ihre sportlichen Interessen zu verfolgen.

Kunst und Kultur

Landaus Innenstadt soll nicht nur tagsüber, sondern auch nachts attraktiv sein. Die Zeiten der Großraumdisco am Stadtrand sind vorbei. Gerade junge Menschen wollen ein innerstädtisches Angebot an Vergnügungsstätten (Disco, Kneipe, Nachtkaffee, Events, Unterhaltung). Damit das Nachtleben aber nicht in Konflikt mit der Nachtruhe der Anwohner tritt, setzen wir uns für einen frühzeitigen Dialog ein, um neue Ideen zu erarbeiten. Dies können z.B. Konzepte sein, die früher am Abend beginnen und dementsprechend früher enden, wie z.B. Afterwork-Veranstaltungen oder Konzepte wie „Mama tanzt“. Solche Konzepte sind auch mit familienfreundlichen

Arbeitszeiten verbunden. Auch wollen wir lokale und saisonal begrenzte Veranstaltungen fördern, die nicht zu einer dauerhaften Lärmbelästigung der Anwohner führen. Dabei gilt es auszuloten, was die Anwohner bereit sind mitzutragen, um ihre Stadt attraktiv zu halten. Je nach Gebiet ergeben sich hier unter Umständen unterschiedliche Anforderungen. An diesen Vereinbarungen können sich Veranstalter und Gastronomie orientieren und es kann sich ein von allen akzeptiertes Nachtleben entwickeln. Besonders das Revival der „Kneipe um die Ecke“ kann da eine große Chance bieten.

Zusätzlich soll die Stadt Unternehmer und Gastronomen unbürokratisch, z.B. bei der Suche nach Locations und bei Gesprächen mit Anwohnern und Vermietern unterstützen und fördern. Dabei soll die Stadt neuen Konzepten stets offen gegenüberstehen. Wir stehen für die Idee: der freie Markt und die Kunden entscheiden, was sie wollen.

Auch wollen wir die Stadt für Touristen erlebbarer machen. Landau hat bereits ein breites Angebot an unterschiedlichen Führungen, auch mit verschiedenen Schwerpunkten, durch das Stadtgebiet und auch durch unsere schönen Stadtdörfer. Diese wollen wir durch ein digitales Angebot ergänzen. Dies sollte im ersten Schritt möglichst einfach und schnell umzusetzen sein. Hierfür setzen wir uns für die Anbringung von Informationstafeln an wichtigen Punkten in Landau ein, die durch QR-Codes ergänzt werden sollen, um Interessierte mit weiteren Informationen zu versorgen. Im weiteren Ausbau ist dann auch eine dedizierte App, die Landau noch besser erlebbar macht und Angebote für den Tourismus, wie Wanderungen, Kulturangebote, aber auch Angebote unserer Winzer, bündelt.

Bildung

Wir sind stolz auf unseren Universitätsstandort und das reiche Bildungsangebot. Dies verpflichtet uns aber auch dazu, eine Umgebung zu schaffen, in der zu lebenslangem Lernen motiviert und dies gefördert wird, damit jeder Einwohner die Möglichkeit hat, sein volles Potenzial zu entfalten. Diese Verpflichtung nehmen wir gerne an.

Hochschulbildung stärken: Die RPTU in Landau ist eine wichtige Institution für unsere Stadt und ihre Bewohner. Wir werden die Universität unterstützen, ihr Wachstum fördern, indem wir angemessene finanzielle Mittel, z.B. für den ÖPNV, bereitstellen, und die Attraktivität der Stadt als Studienort erhöhen. Das studentische Leben in der Stadt - gerade nach der Pandemie - ist uns wichtig. Daher setzen wir uns weiterhin dafür ein, dass Landau als Stadt zum Wohnen und Ausgehen, zum Einkaufen und Verweilen attraktiv bleibt und noch attraktiver wird. Wir unterstützen das Infrastrukturprojekt „Campus Süd“. Darüber hinaus werden wir uns für eine enge Verbindung zwischen der Universität und der lokalen Wirtschaft einsetzen, um den Wissensaustausch und die Innovationskraft zu stärken. Wir wollen helfen, die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und anderen Forschungseinrichtungen weiter auszubauen.

Frühkindliche Bildung und Betreuung: Wir werden in die frühkindliche Bildung und Betreuung investieren, um sicherzustellen, dass alle Kinder in Landau die bestmögliche Bildung erhalten, unabhängig von ihrem sozialen oder wirtschaftlichen Hintergrund. Dies umfasst den Ausbau von Kindertagesstätten, die Anpassung der Öffnungszeiten an die Bedürfnisse der Eltern, die Förderung von frühkindlicher Bildung und die Bereitstellung von Unterstützung für Familien, um sicherzustellen, dass jedes Kind einen erfolgreichen Start ins Leben hat.

Schulbildung und Ausbildung: Wir werden sicherstellen, dass unsere Schulen und Berufsbildungseinrichtungen gut ausgestattet sind und über qualifizierte Lehrkräfte verfügen, um eine hochwertige Bildung zu gewährleisten. Dies umfasst die Förderung von innovativen Lehrmethoden, die Stärkung der digitalen Bildung und die Unterstützung von Schülern mit besonderen Bedürfnissen. Darüber hinaus werden wir enge Partnerschaften mit Unternehmen und anderen Organisationen eingehen, um sicherzustellen, dass die Ausbildung den Anforderungen des Arbeitsmarktes entspricht und die Beschäftigungschancen der Absolventen verbessert.

Weiterbildung und lebenslanges Lernen: Wir werden Programme zur Förderung von Weiterbildung und lebenslangem Lernen unterstützen, um sicherzustellen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und neue Fähigkeiten zu erlernen. Dies umfasst die Bereitstellung von Weiterbildungsangeboten für Arbeitnehmer, die Förderung von Erwachsenenbildung und die Unterstützung von Initiativen zur digitalen Kompetenzförderung.

Durch diese Maßnahmen werden wir sicherstellen, dass Bildung in Landau nicht nur als Mittel zur persönlichen Entwicklung, sondern auch als Motor für soziale Mobilität, wirtschaftliches Wachstum und gesellschaftlichen Fortschritt verstanden wird. Unsere Vision ist eine Stadt, in der Bildung für alle zugänglich ist und in der jeder die Möglichkeit hat, sein volles Potenzial zu entfalten.

Sozialpolitik für Jung und Alt

Auch Landau steht vor den Herausforderungen durch den demographischen Wandel. Der Anteil der älteren Bevölkerung wird größer, Menschen werden erfreulicherweise immer älter und bleiben auch länger fit. Diesen Umstand wollen wir proaktiv unterstützen.

Ein wichtiger Beitrag hierzu könnte in Zukunft der Soziallotse sein. Den Prozess der Prüfung, inwieweit dies ein gutes Mittel zur Unterstützung von Bedürftigen ist, werden wir weiterhin konstruktiv begleiten. Wichtig hierbei sind die konkrete Definition der Aufgaben und der Mehrwerte, die damit erzielt werden. Hier fördern wir die Zusammenarbeit mit Beiräten und Stabsstellen in der Verwaltung.

Für uns Liberale ist insbesondere das selbstbestimmte Wohnen auch im hohen Alter ein wichtiger Aspekt guter Stadtpolitik. Hierzu zählen neben der Verfügbarkeit von adäquaten, auch barrierefreien Wohnraum auch die Erreichbarkeit zentraler Orte in Landau. Die Schaffung von Wohnraum wollen wir durch eine entsprechende

Berücksichtigung bei Konzeptvergaben von Wohnprojekten mit entsprechender Sozialquote und Einbindung der entsprechenden Beiräte in die Abstimmungsprozesse in den Gremien erreichen. Für die Erreichbarkeit setzen wir uns weiter für den Ausbau des ÖPNV - auch in den Stadtdörfern - die barrierefreie Gestaltung von Wegeflächen bei deren Sanierung und den Austausch mit dem kommunalen Beirat für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen und dem Beirat für ältere Menschen. Bei der Erneuerung von Bürgersteigen setzen wir auf konsequente Optimierung auf die Bedürfnisse von älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, Menschen mit Beeinträchtigungen aber auch von Familien mit Kinderwagen oder kleinen Kindern auf Fahrrädern.

Pflegedienste nehmen im Rahmen des demografischen Wandels einen hohen Stellenwert ein und ermöglichen maßgeblich das selbstbestimmte Wohnen bis ins hohe Alter. Daher setzen wir uns dafür ein, dass auch weiterhin alle Menschen in Landau durch Pflegedienste erreicht werden können, unabhängig von ihrem Wohnort.

Für unsere Jüngsten sehen wir bereits heute erste gute Ansätze in Landau. Insbesondere die neuen Spielmöglichkeiten in der Fußgängerzone, als auch die Aufenthaltsqualität im Ostpark sind sehr positive Beispiele. Diesen Weg möchten wir weitergehen und weitere kindgerechte Spielmöglichkeiten in der Innenstadt, aber auch in den Stadtdörfern schaffen. Dies ermöglicht unseren Jüngsten nicht nur das Toben, sondern schafft auch einen Ort des Austauschs und der Kommunikation für junge Familien.

Unsere Ortsteile

Landaus Ortsteile sind historisch gewachsen und müssen in ihren traditionellen Strukturen erhalten bleiben. Ein attraktives Vereinsleben ist ein hohes Gut und muss bewahrt werden. Die Ortsteile brauchen angemessene finanzielle Spielräume. Die FDP ist für den Erhalt der Ortsvorsteherbüros. Um die Ortsteile weiterhin auch für junge Familien attraktiv zu erhalten, ist auch die Ausweisung kleinerer Neubaugebiete notwendig. Daneben kann eine behutsame Innenentwicklung die Dörfer nachhaltig stärken und Neubürger in die Dorfkerne locken. Die Stadtdörfer sind für den Tourismus und die Vermarktung unserer Weine von zentraler Bedeutung.

Bürgerbeteiligung

Wir werden uns dafür einsetzen, die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Entscheidungsprozessen auf lokaler Ebene zu stärken. Dies umfasst die Schaffung von Mechanismen für eine aktive Beteiligung, wie zum Beispiel Bürgerforen, öffentliche Anhörungen und Online-Plattformen für Feedback und Vorschläge. Darüber hinaus werden wir uns für eine verbesserte Transparenz in der Verwaltung einsetzen, indem wir Informationen über Entscheidungen, Ausgaben und politische Prozesse leicht zugänglich machen und die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern fördern. Unsere Vision ist eine aktive, informierte und engagierte Bürgerschaft, die gemeinsam mit der Stadtverwaltung an der Gestaltung unserer Gemeinschaft arbeitet.